jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2005/9/20 5Ob174/05g, 1Ob236/05w, 7Ob66/06s, 3Ob235/05p, 3Ob78/06a, 8Ob17/06t, 6Ob41/06g, 6Ob

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 20.09.2005

Norm

AußStrG 2005 §15
AußStrG 2005 §55 Abs3
AußStrG 2005 §57 Z4
AußStrG 2005 §58 Abs1 Z1
AußStrG 2005 §58 Abs1 Z2
AußStrG 2005 §66 Abs1 AIA7
AußStrG 2005 §66 Abs1 AIA12
AußStrG 2005 §66 Abs1 AIB
AußStrG 2005 §66 Abs1 Z1 AIA8

Rechtssatz

In § 66 AußStrG 2005 sind die Revisionsrekursgründe nunmehr taxativ aufgezählt. Unter § 66 Abs 1 Z 1 AußStrG wurden nicht alle bisher als Nichtigkeit geltend zu machenden Verfahrensfehler als Revisionsrekursgründe beibehalten. Der Anfechtungsgrund der Verletzung des rechtlichen Gehörs ist dadurch gekennzeichnet, dass er nicht mehr absolut - wie die Nichtigkeitsgründe der ZPO - wirkt. Er kann nur dann zur Aufhebung führen, wenn er zum Nachteil des Rechtsmittelwerbers ausschlagen könnte.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 174/05g
  Entscheidungstext OGH 20.09.2005 5 Ob 174/05g
- 1 Ob 236/05w
  Entscheidungstext OGH 20.12.2005 1 Ob 236/05w
  Vgl; Beisatz: Eine im Rechtsmittel nicht geltend gemachte Nichtigkeit ist im Revisionsrekursverfahren - analog § 55 Abs 3 AußStrG - von Amts wegen wahrzunehmen, es sei denn, es ließe sich der angefochtene Beschluss bestätigen, ohne dass dadurch in die Rechte des Antragstellers oder des bisher unvertretenen Kindes eingegriffen würde. (T1)
- 7 Ob 66/06s
  Entscheidungstext OGH 29.03.2006 7 Ob 66/06s

- 3 Ob 235/05p
  Entscheidungstext OGH 27.06.2006 3 Ob 235/05p
  Vgl; Beis wie T1
- 3 Ob 78/06a
  Entscheidungstext OGH 27.06.2006 3 Ob 78/06a
  Vgl aber; Beisatz: Die Verletzung des rechtlichen Gehörs im Sinn des § 58 Abs 1 Z 1 AußStrG ist ein Revisionsrekursgrund, der - analog § 55 Abs 3 AußStrG - auch von Amts wegen wahrzunehmen ist, es sei denn, der angefochtene Beschluss ließe sich ohne Eingriff in die Rechte des bisher im Verfahren nicht Vertretenen bestätigen. Zu eng ist die Ansicht, eine Aufhebung könne nur dann erfolgen, „wenn der Nichtigkeitsgrund zum Nachteil des Rechtsmittelwerbers ausschlagen könnte". (T2)
- 8 Ob 17/06t
  Entscheidungstext OGH 03.08.2006 8 Ob 17/06t
  nur: In § 66 AußStrG 2005 sind die Revisionsrekursgründe nunmehr taxativ aufgezählt. (T3)
- 6 Ob 41/06g
  Entscheidungstext OGH 29.06.2006 6 Ob 41/06g
  Auch
- 6 Ob 182/06t
  Entscheidungstext OGH 31.08.2006 6 Ob 182/06t
  Auch; nur: Der Anfechtungsgrund der Verletzung des rechtlichen Gehörs ist dadurch gekennzeichnet, dass er nicht mehr absolut - wie die Nichtigkeitsgründe der ZPO - wirkt. (T4)
- 6 Ob 146/06y
  Entscheidungstext OGH 13.09.2006 6 Ob 146/06y
  Veröff: SZ 2007/142
- 5 Ob 249/07i
  Entscheidungstext OGH 08.01.2008 5 Ob 249/07i
  Vgl auch; Beisatz: Voraussetzung für die amtswegige Wahrnehmung der Verletzung des rechtlichen Gehörs beziehungsweise der gesetzlichen Vertretung ist auch im Verfahren vor dem Obersten Gerichtshof ein zulässiges Rechtsmittel. (T5)
  Beisatz: Wenn der Erhebung des Rechtsmittels die Unterbrechung des Verfahrens entgegensteht und es daher zurückzuweisen ist, dann liegt kein zulässiges Rechtsmittel vor. (T6)
  Veröff: SZ 2008/2
- 3 Ob 44/08d
  Entscheidungstext OGH 08.05.2008 3 Ob 44/08d
  Auch; nur T4
- 5 Ob 187/07x
  Entscheidungstext OGH 15.04.2008 5 Ob 187/07x
  Vgl auch; nur T3; Beisatz: Wenn geltend gemacht wird, dass im erstinstanzlichen Verfahren keine der ZPO entsprechende Erörterung von Urkunden stattgefunden habe, zu denen eine möglicherweise entscheidungsrelevante Stellungnahme hätte abgegeben werden können, liegt aber kein Fall der §§ 56, 57 Z 1 und 58 AußStrG vor (§ 66 Abs 1 Z 1 AußStrG). (T7)
- 1 Ob 81/08f
  Entscheidungstext OGH 10.06.2008 1 Ob 81/08f
  Vgl auch
- 2 Ob 77/08z
  Entscheidungstext OGH 29.05.2008 2 Ob 77/08z
  Auch; nur T4; nur: Er kann nur dann zur Aufhebung führen, wenn er zum Nachteil des Rechtsmittelwerbers ausschlagen könnte. (T8)
- 6 Ob 165/08w
  Entscheidungstext OGH 07.08.2008 6 Ob 165/08w
  Beis wie T7; Beisatz: Der Rechtsmittelwerber hat darzulegen, welches konkrete (zusätzliche) Vorbringen er erstattet beziehungsweise welche konkreten (weiteren) Beweismittel er angeboten hätte, wäre er dem Verfahren

erster Instanz umfassend beigezogen worden. (T9)

- 16 Ok 9/08
  Entscheidungstext OGH 08.10.2008 16 Ok 9/08
  nur T4; nur T8; Beisatz: Für die Entscheidung unerhebliches Vorbringen muss nicht gehört werden. (T10)
- 3 Ob 131/08y
  Entscheidungstext OGH 03.09.2008 3 Ob 131/08y
  Vgl; Beis ähnlich wie T9; Beisatz: Die Nichtgewährung des rechtlichen Gehörs zwingt nach § 58 Abs 1 und 3 leg cit nicht in jedem Fall zur Aufhebung der angefochtenen Entscheidung. (T11)
- 2 Ob 174/08i
  Entscheidungstext OGH 30.10.2008 2 Ob 174/08i
  Vgl; Beisatz: Hier: Mangel der gesetzlichen Vertretung nach § 58 Abs 1 Z 2 AußStrG. (T12)
  Veröff: SZ 2008/159
- 8 Ob 159/08b
  Entscheidungstext OGH 27.01.2009 8 Ob 159/08b
- 10 Ob 56/08w
  Entscheidungstext OGH 27.01.2009 10 Ob 56/08w
  Auch; nur T8
- 5 Ob 1/09x
  Entscheidungstext OGH 27.01.2009 5 Ob 1/09x
  Vgl; nur T4; Beisatz: Die Verletzung des rechtlichen Gehörs ist nur dann wahrzunehmen, wenn sie Einfluss auf die Richtigkeit der Entscheidung haben konnte. (T13)
  Beisatz: Um einen erheblichen Verfahrensverstoß durch Verletzung des rechtlichen Gehörs wirksam geltend zu machen, ist im Revisionsrekurs die Relevanz des behaupteten Verfahrensmangels aufzuzeigen. Ansonsten ist die Rüge nicht gesetzeskonform ausgeführt. (T14)
- 10 Ob 58/08i
  Entscheidungstext OGH 21.04.2009 10 Ob 58/08i
- 7 Ob 64/09a
  Entscheidungstext OGH 29.04.2009 7 Ob 64/09a
  Beisatz: Es muss daher von einem Revisionsrekurswerber, der die Verletzung seines rechtlichen Gehörs geltend macht, gefordert werden, dass er seine Rüge durch Darlegung der Entscheidungserheblichkeit des Verfahrensverstoßes entsprechend konkretisiert. (T15)
- 3 Ob 71/09a
  Entscheidungstext OGH 22.04.2009 3 Ob 71/09a
  Auch; Beis wie T9
- 4 Ob 2/09m
  Entscheidungstext OGH 24.03.2009 4 Ob 2/09m
  Vgl auch; Beisatz: Die Verletzung des rechtlichen Gehörs ist nur dann wahrzunehmen, wenn dieser Fehler Einfluss auf die Richtigkeit der Entscheidung haben konnte. (T16)
- 8 Ob 31/09f
  Entscheidungstext OGH 19.05.2009 8 Ob 31/09f
  Vgl; Beis ähnlich wie T1
- 10 Ob 91/08t
  Entscheidungstext OGH 21.04.2009 10 Ob 91/08t
  Auch; Beisatz: Der Anfechtungsgrund der Verletzung des rechtlichen Gehörs im Sinn des § 58 Abs 1 Z 1 AußStrG ist dadurch gekennzeichnet, dass er nicht absolut - wie die Nichtigkeitsgründe der Zivilprozessordnung - wirkt; er stellt vielmehr einen Revisionsrekursgrund dar, der analog § 55 Abs 3 AußStrG auch von Amts wegen aufzugreifen, aber nur dann wahrzunehmen ist, wenn er Einfluss auf die Richtigkeit der Entscheidung haben konnte (§ 57 Z 4 AußStrG). (T17)
  Veröff: SZ 2009/49
- 6 Ob 51/09g
  Entscheidungstext OGH 16.04.2009 6 Ob 51/09g

Vgl; Beisatz: Hier: Verfahren zur Feststellung der Abstammung nach § 163b ABGB. (T18)
Beisatz: Mangels Beteiligung des bisherigen Vaters haftet den Entscheidungen und dem Verfahren der Vorinstanzen Nichtigkeit gemäß § 66 Abs 1 Z 1 iVm § 58 Abs 1 Z 2 AußStrG an, die im Revisionsrekursverfahren analog § 55 Abs 3 AußStrG von Amts wegen wahrzunehmen ist, es sei denn, es ließe sich der angefochtene Beschluss bestätigen, ohne dass dadurch in die Rechte des Antragstellers oder der bisher unvertretenen Partei eingegriffen würde. (T19)

- 5 Ob 98/09m
  Entscheidungstext OGH 09.06.2009 5 Ob 98/09m
  Beis wie T13; Beis wie T14; Beisatz: Eine Verletzung des rechtlichen Gehörs ist im außerstreitigen Verfahren nur dann wahrzunehmen, wenn die Gehörverletzung Einfluss auf die Richtigkeit der Entscheidung haben konnte. (T20)
- 10 Ob 46/09a
  Entscheidungstext OGH 20.10.2009 10 Ob 46/09a
  Auch; Beis wie T17
- 5 Ob 145/09y
  Entscheidungstext OGH 20.04.2010 5 Ob 145/09y
  nur T3
- 8 Ob 66/10d
  Entscheidungstext OGH 22.07.2010 8 Ob 66/10d
  Auch; Beis wie T13; Beis ähnlich wie T14
- 7 Ob 166/10b
  Entscheidungstext OGH 22.10.2010 7 Ob 166/10b
  Auch; Veröff: SZ 2010/137
- 1 Ob 155/10s
  Entscheidungstext OGH 20.10.2010 1 Ob 155/10s
  Auch; Beis wie T9; Beis wie T11; Beis wie T14 nur: Um einen erheblichen Verfahrensverstoß durch Verletzung des rechtlichen Gehörs wirksam geltend zu machen, ist im Revisionsrekurs die Relevanz des behaupteten Verfahrensmangels aufzuzeigen. (T21)
  Veröff: SZ 2010/132
- 1 Ob 25/11z
  Entscheidungstext OGH 23.02.2011 1 Ob 25/11z
  Vgl auch; nur: Der Anfechtungsgrund der Verletzung des rechtlichen Gehörs ist dadurch gekennzeichnet, dass er nicht mehr absolut - wie die Nichtigkeitsgründe der ZPO - wirkt. Er kann nur dann zur Aufhebung führen, wenn er zum Nachteil des Rechtsmittelwerbers ausschlagen könnte. (T22)
  Beis wie T21
- 4 Ob 119/11w
  Entscheidungstext OGH 19.10.2011 4 Ob 119/11w
  Vgl auch; Beis wie T17
- 3 Ob 186/11s
  Entscheidungstext OGH 12.10.2011 3 Ob 186/11s
  Auch; Veröff: SZ 2011/124
- 6 Ob 236/11s
  Entscheidungstext OGH 24.11.2011 6 Ob 236/11s
  Vgl auch
- 1 Ob 94/12y
  Entscheidungstext OGH 24.05.2012 1 Ob 94/12y
  nur T4
- 1 Ob 97/12i
  Entscheidungstext OGH 01.08.2012 1 Ob 97/12i
  Auch; nur T4; Beis wie T9; Beis wie T11; Beis wie T12
- 1 Ob 167/12h

Entscheidungstext OGH 06.09.2012 1 Ob 167/12h
Vgl; Beis wie T13

- 5 Ob 154/12a
  Entscheidungstext OGH 23.10.2012 5 Ob 154/12a
  Beis wie T20
- 3 Ob 171/12m
  Entscheidungstext OGH 14.11.2012 3 Ob 171/12m
  nur T22
- 10 Ob 2/13m
  Entscheidungstext OGH 28.05.2013 10 Ob 2/13m
  Beis wie T15; Beis wie T21; Beisatz: Bloß abstrakte Erwägungen reichen nicht aus. (T23)
- 10 Ob 31/13a
  Entscheidungstext OGH 23.07.2013 10 Ob 31/13a
  Auch; Beis wie T17
- 7 Ob 156/13m
  Entscheidungstext OGH 02.10.2013 7 Ob 156/13m
  Vgl auch
- 7 Ob 129/13s
  Entscheidungstext OGH 04.09.2013 7 Ob 129/13s
  Auch; Ähnlich nur T8
- 8 Ob 41/13g
  Entscheidungstext OGH 17.12.2013 8 Ob 41/13g
  Auch
- 10 Ob 4/14g
  Entscheidungstext OGH 25.02.2014 10 Ob 4/14g
  Auch; Beis wie T14; Beis wie T21
- 5 Ob 225/14w
  Entscheidungstext OGH 24.03.2015 5 Ob 225/14w
  Auch
- 3 Ob 219/14y
  Entscheidungstext OGH 21.04.2015 3 Ob 219/14y
  Auch
- 5 Ob 68/15h
  Entscheidungstext OGH 25.08.2015 5 Ob 68/15h
  Auch
- 7 Ob 181/15s
  Entscheidungstext OGH 16.10.2015 7 Ob 181/15s
  Auch
- 5 Ob 61/15d
  Entscheidungstext OGH 23.11.2015 5 Ob 61/15d
  Auch; Beisatz: Hier: Mangelnde Beteiligung des Verwalters im Verfahren nach § 52 Abs 1 Z 4 WEG. (T24)
- 1 Ob 255/15d
  Entscheidungstext OGH 28.01.2016 1 Ob 255/15d
  Beis wie T13; Beis wie T14; Beisatz: Hier: Erlagsverfahren. Unterlassene Rekurszustellung. (T25)
- 1 Ob 46/16w
  Entscheidungstext OGH 28.04.2016 1 Ob 46/16w
  Auch; Beis wie T13; Beis wie T14; Beis wie T15; Beis wie T16; Beis wie T17; Beis wie T20; Beis wie T21
- 6 Ob 156/16h
  Entscheidungstext OGH 27.09.2016 6 Ob 156/16h
  Auch; Beis wie T21
- 6 Ob 115/16d

Entscheidungstext OGH 29.11.2016 6 Ob 115/16d

Auch; Beis wie T11

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at